

Unsere Leistungen:

Spezialsprechstunden:

- Fußsprechstunde
- Knie- und Schulterprechstunde
- Arthroskopie – Gelenkspiegelungen
- Leisten- und Bauchwandbrüche
- Kinderorthopädie
- Sono-Säuglingshüfte (U3)
- Osteoporose / DXA-Messung
- Wundsprechstunde

Röntgendiagnostik des Skeletts

Ultraschalluntersuchung:

- Bewegungsapparat
- Säuglingshüfte
- Farb-Ultraschall der Gefäße

Laserbehandlung und -therapie

Arthrosebehandlung

Stoßwellenbehandlung:

- fokussiert und radial

Zusatzbezeichnungen:

- Sportmedizin
- Chirotherapie
- Akupunktur
- Physikalische Therapie
- Spezielle Schmerztherapie
- Psychosomatische Grundversorgung

Leistungen zur medizinischen Rehabilitation



Dr. med. G. Link
Chirurg
Zertifizierter Fußchirurg

Dr. med. O. Sotke
Orthopäde und
Unfallchirurg

Dr. med. E. Wetzel
Chirurg
Belegarzt der
Main Kinzig Kliniken



OSTEOPOROSE

KNOCHENDICHTE MESSUNG (DXA)

Bestimmung von:

- Knochendichte (BMD)
an 9 verschiedenen Messorten
Hüften beidseitig, 4 Lendenwirbelkörper,
Radius beidseitig und Ganzkörpermessung
möglich.
- Knochenmineralsalzgehalt
- Körperzusammensetzung
(Muskel-, Organe-, Fettbestimmung)

Dr. med. G. Link
Chirurg
Zertifizierter Fußchirurg
Unfallarzt der BG
D-Arzt

Dr. med. O. Sotke
Orthopäde und
Unfallchirurg
Unfallarzt der BG
D-Arzt

Dr. med. E. Wetzel
Chirurg
Belegarzt der
Main Kinzig Kliniken
Unfallarzt der BG
D-Arzt

Sportmedizin
Chirotherapie
Akupunktur
Physikalische Therapie
Spezielle Schmerztherapie
Unfallärzte

Im Ziegelgarten 1
63607 Wächtersbach
Tel.: 06053/615511
Fax: 06053/615555

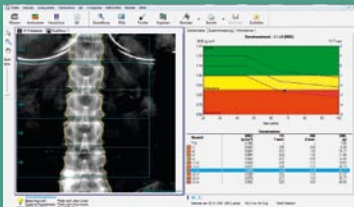


Chirurgisch
Orthopädisches
Zentrum

Knochendichtemessung (DXA)

Knochendichtemessung mit dem Gerät Lunar Prodigy Advance Full Size System.

Die von uns eingesetzte DXA-Knochendichtemessung ist die zur Zeit einzige von der Weltgesundheitsorganisation (WHO) und der Deutschen Gesellschaft für Osteologie (DGO) anerkannte Messmethode zur Diagnostik der Osteoporose.



Was ist Osteoporose?

Osteoporose ist eine komplexe, durch viele Faktoren bedingte Krankheit, die jahrzehntelang schleichend fortschreiten kann. Bis es zum Knochenbruch kommt sind keinerlei Symptome erkennbar.

Der Verlust an Knochenmasse ist der wesentliche, im mittleren Lebensalter beeinflussbare Risikofaktor, um das Frakturrisiko zu senken. Der Knochenverlust kann durch eine Behandlung gestoppt werden.

Früherkennung und Therapie sind von entscheidender Bedeutung.

Wie funktioniert die DXA-Messung?

Das DXA-Knochendichtemessgerät sieht aus wie eine normale Untersuchungs- und Liege. Die Messung dauert je nach Messort ca. 10 Minuten.

Die Knochenmineraldichte der Hüften beiderseits ist der wichtigste Messwert zur Bewertung von Hüftfrakturrisiken und auch anderer osteoporotischer Frakturen. GE Healthcare hat eine Software und Positionierungshilfe für Patienten entwickelt, mit der erstmals das automatisierte Messen beider Hüften bei nur geringfügiger Verlängerung der Untersuchungszeit möglich wird.

Die Messungen der Wirbelsäule eignen sich sehr gut für die Knochenmineraldichte-Messung eines Patienten.

Dies liegt daran, dass es sich um eine sehr lasttragende, für osteoporosebedingte Frakturen anfällige Stelle handelt. An der Wirbelsäule lässt sich das Ansprechen auf eine Therapie am besten kontrollieren.

Früherkennung der Osteoporose

Eine Vorsorge ist empfehlenswert bei Frauen in und nach den Wechseljahren sowie bei Vorliegen von Risikofaktoren. Frauen haben ein 3mal höheres Risiko an Osteoporose zu erkranken als Männer.

Generell empfohlen wird eine Messung bei Frauen ab dem 50. Lebensjahr und bei Männern ab dem 60. Lebensjahr.

Frühzeitige Messungen sind zu empfehlen bei folgenden Hauptrisikofaktoren:

- *Osteoporose in der Familie, besonders Mutter*
- *Fehlernährung oder Milchunverträglichkeit*
- *Erkrankung der inneren Organe: Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Nieren- und Darmerkrankungen – um die wichtigsten zu nennen*
- *Einnahme bestimmter Medikamente z.B. Kortison*
- *Nikotin*
- *Hormonelle Störungen*
- *Sturzneigung und eingeschränkte Mobilität*

Sollte eine Osteoporose bekannt sein oder schon eine Therapie durchgeführt werden, entscheidet Ihr Arzt, wann die nächste Kontrollmessung durchgeführt wird.



Für weitere Fragen zur DXA-Messung oder Terminabsprache stehen wir Ihnen persönlich oder telefonisch gerne zur Verfügung.
Ihr Praxisteam